

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 82

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 5. April
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 5 avril
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXVII. Jahrgang - XXXVII^e année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 82

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 82

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Wertmittel. —
Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ausfuhr
elektrischer Energie ins Ausland. — Grossbritannien: Einfuhrverbote. — Holland und
der Getreidemarkt. — Schweizerische Nationalbank. — Diskontsätze und Wechsel-
kurse. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. —
Internationaler Postgüterverkehr. — Beltritte zum Postscheck- und Güterverkehr.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Registre de com-
merce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce.
— Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Grande-Bretagne: Interdiction
d'importation. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or, d'argent et de platine. — Banque
Nationale Suisse. — Taux d'escompte et cours des changes. — Situations hebdoma-
daires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international des
virements postaux. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
gegenstände Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forde-
rungen oder Ansprüche, unter Einlegung
der Beweismittel (Schuldscheine, Einhaus-
sätze usw.) in Original oder amtlich be-
glaubigter Abschrift, dem betreffenden
Konkursamt einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorsugrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
angereicherter Unterlassung erlischt su-
dem das Vorsugrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährpflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (328^h)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Rathgeb & Mayer,
Fabrikation von Lehren und Präzisionswerkzeugen, Affolternstrasse Nr. 54,
in Oerlikon.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1919.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 25. März 1919, nach-
mittags 3 Uhr, im Hotel Sternen, Oerlikon.

Eingabefrist: Bis 15. April 1919.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (480^h)

Gemeinschuldner: Dubs, Karl, Metzger und Wirt, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung infolge Konkursbetreibung: 15. März 1919.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis 25. April 1919.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel
termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato
il fallimento.

Kt. Bern Konkursamt Obersimmental in Blankenburg (479)

Gemeinschuldner: Willy - Arnold, Kasimir, gew. Schmied-
meister, in Lenk.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 15. April 1919.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (478)

Gemeinschuldner: Tschann, Eduard, Backofenfabrikant, in Basel.

Anfechtungsfrist: Inner 10 Tagen.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Samaden (475)

Liquitationsmasse Schlegel, D.L., † Sankt Moritz.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 15. April 1919.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (484)

Fallito: Deeler, Alois, commerciante, in Bellinzona

Data del deposito: 5 aprile 1919.

Termine per le contestazioni: 10 giorni.

Seconda assemblea dei creditori: 28 aprile 1919, alle ore 3 pom., nei
locali dell'ufficio di esecuzione e fallimenti, in Bellinzona.

L'adunanza avrà da liberare sopra una proposta di concordato.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (470)

Faillite: Berthoud et Jaggi, Tero Watch, fabrication d'horlo-
gerie, Terreaux 33, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter action en opposition: Jusqu'au 15 avril 1919
inclusivement.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (466)

Gemeinschuldnerin: Photochromie, graphisches Institut A. G.,
in Bern.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. April 1919.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Chiusura della procedura di fallimento

(L. E. 268.)

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (483)

Faillita: S. A. Stabilim. Tipo-Litogr. già Colombi,
Bellinzona.

Data del decreto di chiusura: 1^a aprile 1919.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 u. 817.)

(L. P. 195, 196 et 817.)

Rivocazione del fallimento

(L. E. 195, 196 e 817)

Ct. de Berne Office des faillites de Montier (471^h)

Faillite: Laclef, E., ci-devant fabricant, à Tavannes.

Date du jugement révoquant la faillite: 27 mars 1919.

Faillite: Société «Tubes» E. Laclef et Cie, à Tavannes.

Date du jugement révoquant la faillite: 27 mars 1919.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (473)

Faillito: Daetwyler, Gottlieb, di Gottlieb, da Arbonne,
domiciliato a Calprino (Hotel Daetwyler).

Data del decreto di revoca: 25 marzo 1919, del pretore di Lugano-
Città ed a seguito di omologazione di concordato.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 267.)

(L. P. 267.)

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (465)

Im Konkurs des Keller, Emil, Ingenieur, an der Gärtner-
strasse 13, in Winterthur, gelangt Montag, den 5. Mai 1919, nachmittags
5 Uhr, im Sitzungszimmer des unterzeichneten Konkursamtes auf zweite
öffentliche Steigerung:

Kat.-Nr. 169. Das Wohnhaus mit Schopfbau und Waschküchen Nr. 61,
Pol.-Nr. 13, an der Gärtnerstrasse, für Fr. 27,000 assekuriert, mit 1013,8 m²
Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten und Anteil an einem laufenden
Brunnen.

Höchstangebot an der ersten Steigerung: Fr. 32,500.

Die Steigerungshedingungen liegen zur Einsicht auf.

Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (467)

In den Konkursen über Herrmann, Friedrich und Werner,
in der Kalchmatt, Gde. Lanperswil, wird am Montag, den 12. Mai 1919,
nachmittags von 2-4 Uhr, im Gasthof zum Rössli, in Zollbrück, an eine
einmalige Steigerung gebracht:

Eine Besetzung in der Kalchmatt, Gde. Lanperswil, enthaltend:

1. Ein unter Nr. 26 für Fr. 13,200 brandversichertes Wohnhaus mit
Werkstatt.

2. Ein unter Nr. 27 für Fr. 8200 brandversichertes Wohnhaus mit
Schenke.

3. Einen unter Nr. 27 a für Fr. 1500 brandversicherten Kohlschopf
mit Härtelokal.

4. Eine unter Nr. 26 c für Fr. 7800 brandversicherte Schmiede mit
Werkstattgebäude.

5. An bei- und umliegendem Erdreich in Hausplätzen, Hofräumen,
Garten, Obstgarten, Acker, Bach und Weg 43,79 Aren, Plan Flur C,
Blatt 36, Parzelle 228, Grundbuchblatt 365.

6. Ein Stück Erdreich in der Kalchmatt, in Acker und Wald, 8,11
Aren, Plan Flur C, Blatt 36, Parzelle Nr. 18, Grundbuchblatt Nr. 366.

7. Ein Stück Erdreich, in Acker und Weg, 54,29 Aren, Plan Flur C,
Blatt 36, Parzelle 18, Grundbuchblatt 364.

Als Zugehör im Sinne von Art. 644 Z. G. B. gehen mit der Liegen-
schaft auf den Erwerber über, die in den Steigerungsbedingungen näher
bezeichneten Maschinen usw.

Grundsteuerschätzung: Fr. 32,520; amtliche Schätzung: der Liegen-
schaft: Fr. 32,520, der Zugehör: Fr. 12,306; total: Fr. 44,826.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 21. April 1919 an im Bureau
des Konkursamtes Signau in Langnau zur Einsicht aufgelegt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (481/2)

Gemeinschuldner:

1. Lapaire, Léon.

2. A. Niebergall & Cie.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: ad. 1 und 2: Donnerstag, den
10. April 1919, nachmittags von 1½ Uhr an, im Ganthaus, Steinentor-
strasse 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: ad. 1. 1 Schlagschere, 1 kl. Rundmaschine, 1 Säggenmaschine, 1 Dezimalwaage, Kartonschachteln, Packpapier und Schäfte;

ad. 2. verschiedene Bureauutensilien, 1 Dezimalwaage, 1 Ladenwaage, 1 Federnkarren usw.

Kt. Wallis Konkursamt Brig in Naters (476)

Das Konkursamt versteigert am 12. April 1919, 10 Uhr vormittags, im Bureau des Konkursamtes in Naters, aus der Konkursmasse Zuber, Theo, gew. Buch- und Kunsthandlung, in Brig, ums Höchstangebot: Eine auf Frau Rosa Waller-Krieger, Chippis, lautende Forderung im Betrage von Fr. 5367.40.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 188, 41 u. 85.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (477)

Grundstückversteigerung

(Erste Gant)

Donnerstag, den 8. Mai 1919, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde rechts, infolge Konkurses gerichtlich versteigert, die zur Konkursmasse des Billich-Schelling, Sebastian, von Basel, gehörenden Grundstücke, Sektion VIII: a) Parzelle 98^a, haltend 16 a 05 m², an der Schwarzwaldallee.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 57,618.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 780 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

b) Parzelle 800, haltend 6 a 16 m², an der Schwarzwaldallee.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 24,640.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 450 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 15. April 1919 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer 14) zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

(B.-G. 808 u. 809.)

(L. P. 8 et 809.)

Cl. de Vaud Office des faillites de Montreux (469)

Dans son audience du samedi, 29 mars 1919, le président du tribunal de Vevey a refusé l'homologation du concordat proposé par Zwickert, Max, précédemment antiquaire, à Montreux, à ses créanciers.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (485)

Nachlassschuldner: Fankhauser, Paul, gew. Installateur, Elisabethenstrasse Nr. 28, in Bern.

Datum der Bestätigung: 17. März 1919.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 4. April 1919.

Der Sachwalter: Gerber, Notar.

Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (474)

als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Bestätigung des Nachlassvertrages und gleichzeitige Bewilligung der Pfandstundung (Art. 808 Sch. u. K. G. und Art. 19 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

Durch hierortigen Entscheid vom 10. z. gestellt 22. März 1919, ist der von Waldis, Klemens, Hotel Raben, Luzern, abgeschlossene Nachlassvertrag gerichtlich bestätigt und die von ihm beantragte Pfandstundung bewilligt worden, und zwar die letztere wie folgt:

1. Für die pfandversicherten Kapitalforderungen bis 31. Dezember 1922; 2. für die im Zeitpunkt der Bewilligung der Pfandstundung (10. Dezember 1917) verfallenen sowie für zwei weitere nachher fällig werdende pfandversicherte Kapitalzinse bis 31. Dezember 1927.

Die gestundeten Zinse sind in neun jährlichen Raten zu tilgen, und zwar die Restanz des 1915er Zinses auf 31. Dezember 1919, der Zins pro 1916 mit je 50 % auf 31. Dezember 1920 und 1921, der Zins pro 1917 mit je 50 % auf 31. Dezember 1922 und 1923, der Zins pro 1918 mit je 50 % auf 31. Dezember 1924 und 1925, der Zins pro 1919 mit je 50 % auf 31. Dezember 1926 und 1927.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Kraftloserklärung der auf dem Inhaber lautenden zu 4 1/2 % verzinslichen drei Obligationen der Basler Handelsbank in Basel, Nrn. 21981 bis 21983, von je Fr. 1000 nebst Talon und Halbjahreszinscoupons vom 15. Juli 1919 u. ff. wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 28. Februar 1919 wird der allfällige Inhaber dieses Werttitels, diesen binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigte Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung dieses Werttitels erfolgt. (W 147)

Basel, den 8. März 1919.

Zivilgerichtsschreiber.

Es wird vermisst: Altgült von Fr. 813, haftend auf Arnold Omlins Heimwesen in Ettisried, Sachseln, errichtet den 21. Januar 1865 und protokolliert Band I, Fol. 335.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieses Werttitels wird an Hand von Art. 870 Z. G. B. und 156 des E. G. hierzu anmit aufgefordert, diesen binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigte Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung dieses Werttitels erfolgt. (W 215)

Sarnen, den 2. April 1919.

Der Kantonsgerichtspräsident: Seiler.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Schwarzenburg

1919. 26. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Remund & Co., Sägerei Schwarzenburg in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1917, Seite 288) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Die von ihr an Gottfried Gurtner, Gottfrieds sel., von Mühldorf bei Gerzensee, erteilte Prokura ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Aktiengesellschaft Chocolat Tobler» in Bern.

Zug — Zoug — Zugo

1919. 29. März. Dortigenossenschaft Neuheim in Neuheim (S. H. A. B. Nr. 202 vom 31. August 1915, Seite 1189 und dortige Verweisungen). Der bisherige Präsident Clemens Schön ist infolge Todes ausgeschieden; ferner sind Martin Steiner und Heinrich Elsener aus dem Vorstände ausgetreten. Als Präsident und Kassier wurde der bisherige Aktuar, Carl Zehnder, Wagner, von und in Neuheim, gewählt. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Als Aktuar: Johann Kränzlin, Schmied, von und in Neuheim, und als Beisitzer: Martin Steiner, Sohn, Landwirt, von Baar, in Neuheim. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 1. April. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Tägerwilen, mit Sitz in Tägerwilen und unbestimmter Dauer, hat sich eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der Förderung des Genossenschaftswesens, sowie der Landwirtschaft überhaupt. Die Statuten sind am 7. April 1918 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei der Gründung beigetreten ist. Später eintretende Mitglieder erlangen die Mitgliedschaft durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten oder einem Kommissionsmitgliede und Entrichtung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5. Je nach der Höhe des Genossenschaftsvermögens kann die Generalversammlung spezielle Bedingungen für den Eintritt festsetzen. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von Fr. 2 zu leisten. Der Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres (Kalenderjahr) erfolgen nach vorheriger schriftlicher Anzeige an den Präsidenten. Mitglieder, die bis und mit der Generalversammlung den Austritt nicht erklärt haben, werden für das folgende Jahr wieder als solche betrachtet. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf ein allfälliges vorhandenes Genossenschaftsvermögen, haften jedoch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung. Ueber die Verwendung eines sich allfällig ergebenden Reingewinnes entscheidet zu gegebener Zeit die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch das obligatorische Genossenschaftsorgan Ostschweizerischer Landwirt in Frauenfeld und die Einladungen durch Karten. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, eine Kommission (Vorstand) von 5 Mitgliedern, der Geschäftsführer und die Revisoren. Die Kommission vertritt die Genossenschaft nach aussen, namens derselben führen der Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer die rechtsverbindliche Unterschrift. Dem Vorstände gehören an: Julius Altwegg, Gemeindegemeinderat, von Tägerwilen, Präsident; Theodor Lussi, von Stans und Tägerwilen, Vizepräsident und Aktuar; Ulrich Kym, Gemeinderat, von Tägerwilen und Berlingen, Geschäftsführer; Fritz Schär, Verwalter, von Hutwil (Kt. Bern), auf Schloss Kastel, und Walter Sallmann-Fehr, Fabrikant, von Tägerwilen und Amriswil, Beisitzer; alle in Tägerwilen und jeder Landwirt.

2. April. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Basel, Genf, St. Gallen, Luzern, Glarus, Lugano, Kreuzlingen und Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1917, Seite 4, und Nr. 107 vom 9. Mai 1917, Seite 753). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat für die Zweigniederlassung in Frauenfeld Kollektivprokura erteilt an Ernst Brenner, von Höggershard-Weinfelden, in Frauenfeld, in der Weise, dass der Genannte befugt ist, kollektiv mit einem andern Unterschriftsberechtigten derselben für dieselbe rechtsverbindlich zu zeichnen. Die an Otto Engeler erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

2. April. Kammgarnspinnerei Bürglen (Filature de laine peignée de Bürglen) (Filatura di lane pettinate di Bürglen) (Bürglen Worsted Spinning Co.) in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 7. Mai 1883, Seite 521, Nr. 170 vom 4. Juli 1912, Seite 1225, und Nr. 36 vom 12. Februar 1916, Seite 224). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat als Delegierten gewählt: Arnold Schellenberg, bisher Direktor, und als nunmehrigen Direktor: Eugen A. Schellenberg, beide von Nürensdorf (Kt. Zürich), und in Bürglen. Jeder der Genannten führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Prokura des Eugen A. Schellenberg ist daher erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

Comestibles, épicerie, volailles et poissons. — 1919. 1^{er} avril. La raison H. Huber, à Nyon, comestibles, épicerie, volailles et poissons (F. o. s. du c. du 29 septembre 1902, page 1397), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

Menuiserie et ébénisterie. — 1^{er} avril. Hermann et Albert, fils de Georges Held, le premier de Veytaux, et le second du Châtelard-Montreux, et Ernest, fils de Léopold Liebhauser, de Ennetbaden (Argovie), les trois domiciliés à Montreux, ont constitué sous la raison sociale Albert Held et Cie., une société en nom collectif dont le siège est à Montreux, le Châtelard, et qui commence avec son inscription. Entreprise de menuiserie et ébénisterie, sous l'enseigne «Menuiserie modèle»; Rue du Marché 19.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1919. 14 mars. La maison C. Bernard (Grand Bazar Parisien et Nouvelles Galeries Réunies), à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, n° 99, 15 janvier 1901, n° 14, 28 décembre 1911, n° 318, et 21 mars 1917, n° 67), est radiée par suite de renonciation du titulaire. La procuration conférée à Dame Lina-Charlotte Bernard née Reinhard est éteinte.

31 mars. Le chef de la maison Gaston Bernard, Bazar Parisien et Nouvelles Galeries réunies, est Gaston Bernard, de Neuchâtel, y domicilié. Articles d'habillement, d'ameublement, d'ornementation, de parfumerie, jeux et jouets et tous articles de bazar; Rue de la Traillie.

31 mars. Jean Speiser ne fait plus partie du comité de direction de la Société de consommation en participation du Personnel de la Fabrique de chocolat à Serrières, au dit lieu (F. o. s. du c. du 7 avril 1916, n° 88, page 565). Il a été remplacé par Frédéric Zeller, de Reichenbach (Berne), comptable, domicilié à Neuchâtel, lequel a qualité pour engager la société par sa signature apposée collectivement avec celle du président ou du vice-président du comité.

Genf — Genève — Ginevra

Bétail. — 1919. 1^{er} avril. Le chef de la maison Ernest Duvernay, à Carouge, est Ernest Duvernay, de Troinex, domicilié à Carouge. Commerce de bétail. 59, rue Ancienne.

Lingerie, chemiserie, etc. — 1^{er} avril. La commandite de fr. 3000 inscrite au nom de Georges Baechler, décédé, dans la société Ricon et Cie, fabrique de lingerie, layettes et chemiserie, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1916, page 160), est éteinte. La dite commandite de fr. 3000 est transférée au nom de Emile-Paul Baechler, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex.

Mécanique générale, etc. — 1^{er} avril. Le chef de la maison Arthur Owen, à Carouge, est Arthur-William Owen, de nationalité anglaise, domicilié à Genève. La maison reprend l'actif et le passif de «Owen et Renaud», à Carouge (F. o. s. du c. du 13 septembre 1915, page 1251). Atelier de mécanique générale, outillage pour diamantaires et lapidaires. Clos de la Fonderie.

Oeufs. — 1^{er} avril. La raison F. Jaquenoud, à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1913, page 1855), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 24 octobre 1918.

La maison est continuée depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Jaquenoud-Gloor, à Genève, par la veuve du précédent, Madame Johanna-Louise Jaquenoud, née Gloor, d'Ecublens (Vaud), domiciliée à Genève. Commerce d'oeufs en gros et détail. 12, rue des Etuves, à l'enseigne: «A la poule aux oeufs d'Or».

1^{er} avril. Suivant délibération de l'assemblée générale de ses actionnaires du 20 mars 1919, la Caisse genevoise d'avances sur Titres, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 9 octobre 1914, page 1580), a: 1. Pris acte de la démission de l'administrateur J. J. Blanc, lequel est radié; 2. décidé sa dissolution. La société ne subsistera donc plus que pour sa liquidation. Barthélémy Bouvier, banquier, de et à Genève, et Jules Fleury, banquier, de Genève, à Chêne-Bougeries, administrateurs de la société, sont nommés liquidateurs avec pouvoir de signer chacun individuellement pour la société en liquidation.

1^{er} avril. Société de Secours Mutuels des Valets de Chambre de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 juin 1917, page 931), a, dans son assemblée générale du 25 janvier 1919, renouvelé son comité comme suit: Léon Uldry, président, commis, de Saubraz (Vaud), au Petit-Saconnex; Henri Bassin, vice-président (déjà inscrit); Gabriel Martinet, trésorier, garçon de recettes, de Mont-la-Ville (Vaud), à Genève; Henri Pittet, vice-trésorier; Alfred Renaud, secrétaire; François Beichel, vice-secrétaire; Louis Perron; Jules Vionnet et Paul Yersin (ces six derniers déjà inscrits). Siège social actuel: 13, Place du Bourg de Four (Café Deperraz).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Berne — Berna
Bureau Interlaken

1919. 2. April. Die unter dem Güterstand der Güterverbindung (Art. 194 Z. G. B.) stehenden Eheleute Ernst Fischbacher, von Hemberg, Wirt zum Hotel Kreuz, in Leissigen, und Marie geb. Nievergelt, daselbst, haben nachgeanntes Rechtsgeschäft miteinander abgeschlossen: Durch Empfangsschein und Abtretungsvertrag vom 27. März 1918, mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde Leissigen vom 30. April 1918, hat der Ehemann der Ehefrau verschiedene Mobiliargegenstände im Schätzungswert von Fr. 5000 sowie eine Forderung abgetreten. Der Abtretungspreis ist durch Verrechnung mit der privilegierten Hälfte Frauengut gedeckt worden. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma «Ernst Fischbacher», Betrieb des Hotel Kreuz, in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1909, Seite 503).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Berichtigte Publikation
(die Warenangabe betreffend)

Nr. 43481. — 22. Februar 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabriken Dr. Kurt Albert, Fabrikation und Handel,
Biebrich a. Rh. (Deutschland).

Farbstoffe, Lacke, Harze, Beizen, chemische Produkte für industrielle Zwecke.

Albertol

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 43690. — 25 juin 1918, 8 h.

Joseph Gilbert and Sons, fabrication,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Cuillères, fourchettes, couteaux de poissons, puisoirs, assiettes à rôtir et objets similaires métalliques à argenture galvanique.

ALMADA SILVER

(Renouvellement du n° 10184).

Nr. 43691. — 28. Februar 1919, 3 Uhr.

Mercedes Büro-Maschinen- und Waffen-Werke,
Benahausen, Post Mehli i. Thür. (Deutschland).

Reiz- und Stichwaffen, Rüstungen, Schusswaffen, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

MERCEDES

Nr. 43692. — 15. März 1919, 8 Uhr.

Sigg A. G., Fabrikation,
Frauenfeld (Schweiz).

Aluminium- und Metallwaren aller Art.



Nr. 43693. — 17. März 1919, 8 Uhr.

H. Vischoff, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Uhren- und Uhrenbestandteile.

ETHA

Nr. 43694. — 19. März 1919, 3 Uhr.

Otto Weber, Handel,
Basel (Schweiz).

Wasserhahnen-Schläuche, Tür- und Fensterpuffer, Sitzpuffer, Wandpuffer.

WEBO

Nr. 43695. — 19. März 1919, 3 Uhr.

Fortuna-Werke Spezialmaschinenfabrik G. m. b. H.,
Cannstatt (Deutschland).

Zeichenapparate, -geräte und -werkzeuge, nämlich: Zeichentische, Reissbretter, Reisschienen, Lineale, Winkel, Massstäbe und Massinstrumente, Reisszeuge, Zeichenstifte, Farbstifte, Storchschnäbel, Tuschen und Malfarben, Kreiden, Kohlen, Tinten, Rechenschieber, Zeichenpapier, Pauspapier, Registratoren und Sammelmappen, Lichtpausapparate, Wandtafeln.

Parallelo

Nr. 43696. — 20. März 1919, 8 Uhr.

Helvetia K. A. G. Meister, Thomi, Zimmermann & Böhler, Langenthal, Schweizerische Kaffeesurrogat- und Senffabriken, Fabrikation, Langenthal (Schweiz).

Kaffeesurrogate.



Nr. 43697. — 20. März 1919, 8 Uhr.

„Sterna“ Genossenschaft schweizerischer Schneidermeister, Handel,
Bern (Schweiz).

Manufakturwaren (alle Stoff- und Futterarten), Knöpfe, Schnallen, Haften, Faden, alle Werkzeuge und Maschinen, die im Schneidergewerbe gebraucht werden.



N° 43698. — 20 mars 1919, 8 h.

Fabrique d'ébauches et de finissages Felsa S. A.,
Langnau (Suisse).Mouvements de montres et leurs parties détachées, ainsi que fournitures et
emballages pour ces produits.

FELSA

Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

Das Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen, das vom Jahre 1909 hinweg eine Anzahl Gemeinden im badischen Grenzgebiet mit elektrischer Energie versorgt hat, stellt das Gesuch, diese Energieausfuhr für eine weitere Dauer von 10 Jahren fortsetzen zu dürfen. Die abzugebende Energiemenge solle höchstens 600 KW betragen.

Entsprechend den Bestimmungen der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland vom 1. Mai 1918 wird dieses Begehren hiermit öffentlich bekanntgemacht, mit der Aufforderung, einen allfälligen Strombedarf für den Verbrauch im Inlande bis zum 20. April 1919 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bern, den 29. März 1919.

Abteilung für Wasserwirtschaft
des Schweizer Departements des Innern.

Exportation d'énergie électrique à l'étranger

L'Usine électrique du Canton de Schaffhouse qui depuis 1909 a fourni de l'énergie électrique à un certain nombre de communes limitrophes badoises demande à être autorisée à continuer cette exportation pendant une nouvelle période de 10 ans jusqu'à concurrence d'un maximum de 600 KW.

Conformément à l'ordonnance du Conseil fédéral concernant l'exportation de l'énergie électrique à l'étranger du 1^{er} mai 1918, cette demande est portée à la connaissance des intéressés avec l'invitation d'annoncer, le cas échéant, jusqu'au 20 avril 1919, au Service fédéral des Eaux, toute demande d'utilisation en Suisse de ce courant.

Berne, le 29 mars 1919.

Service des Eaux
du Département suisse de l'Intérieur.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Grande-Bretagne — Interdiction d'importation

D'après une communication du «Board of Trade Journal» du 27 mars dernier, le Board of Trade britannique a institué une commission ayant pour tâche d'examiner la liste actuelle des interdictions d'importation et de délibérer sur les changements, additions ou suppressions qu'il y aurait lieu d'y apporter et sur le pourcentage des importations normales qui pourrait être admis jusqu'au 1^{er} septembre prochain au plus tard. A cet effet, la commission pourra procéder aux enquêtes qu'elle jugera nécessaires et faire des propositions au président du Board of Trade.

La commission, qui n'est pas encore entièrement constituée, se composera des représentants de l'industrie, du commerce en gros et en détail et des intérêts ouvriers; elle comprendra, en outre, des membres indépendants ainsi que des représentants du Board of Trade et du Trésor.

Dans sa première séance, du 25 mars dernier, la commission a décidé, aux fins d'accélérer les affaires, de désigner cinq sous-comités qui devront se réunir deux ou trois fois par semaine et s'occuper en première ligne des groupes de marchandises suivantes: 1^o matières textiles et habillement; 2^o verre et cuir; 3^o véhicules à moteur et ouvrages en bois; 4^o machines et ouvrages en fer; 5^o articles de fantaisie et objets fabriqués divers.

Les conclusions des sous-comités relativement à chaque article particulier seront revues par la commission plénière qui soumettra au Gouvernement ses propositions finales. Dans ce but, la commission siégera une fois par semaine.

Grossbritannien — Einfuhrverbote

Wie im «Board of Trade Journal» vom 27. März mitgeteilt wird, hat das britische Handelsamt eine Kommission eingesetzt mit der Aufgabe, die gegenwärtig bestehende Liste der dem Einfuhrverbot unterliegenden Waren zu prüfen und in Erwägung zu ziehen, welche Änderungen, Zusätze oder Streichungen wünschenswert seien und welche Teilmenge der normalen Importe bis spätestens 1. September nächsthin zugelassen werden könnten. Zu diesem Zwecke kann die Kommission die ihr nötig scheinenden Erhebungen veranstalten und dem Präsidenten des Handelsamts stellen.

Die Kommission, zu der die Ernennungen bis jetzt erst zum Teil erfolgt sind, soll bestehen aus Vertretern der Industrie, des Gross- und Kleinhandels und der Arbeiterinteressen; ausserdem sollen ihr auch unabhängige Mitglieder sowie Vertreter des Handelsamts und des Schatzamts angehören.

In der ersten Sitzung, die am 25. März stattfand, beschloss die Kommission, zur Beschleunigung der Geschäftsbehandlung aus ihrem Schosse fünf Subkomitees zu bestellen, die wöchentlich zwei- oder dreimal Sitzung abhalten und sich in erster Linie mit den folgenden Warengruppen befassen sollen: 1. Textilwaren und Bekleidungsgegenstände; 2. Glas und Leder; 3. Motorwagen und Holzwaren; 4. Maschinen und Eisenwaren; 5. Phantasieartikel und verschiedene Fabrikate.

Die Anträge der Subkomitees mit Bezug auf jeden einzelnen Artikel sollen vom Plenum einer Durchsicht unterzogen werden. Die Kommission unterbreitet der Regierung ihre definitiven Anträge und wird zu diesem Zweck wöchentlich zusammentreten.

Holland und der Getreidemarkt

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft in Haag.)

Die wichtigste Erscheinung auf dem Gebiete des internationalen Getreidehandels war in der vergangenen Woche die weitere starke Preiserhöhung aller Getreidesorten und Futtermittel an den nordamerikanischen Märkten. Weizen blieb unverändert, da dafür ein Regierungspreis besteht. Vor allem in Roggen ist die hausse sehr ansehnlich. Loco Roggen in New-York stieg von \$ 1.60 auf \$ 1.95 per Bushel. Maimais in Chicago erreichte \$ 1.55 und an der Ostküste notierte Mais \$ 1.75 gegen \$ 1.33 zu Beginn des März. Hafer, Gerste, alle Maisprodukte und verschiedene Kuchensorten machten die steigende Bewegung gleichfalls mit. Die Ursache dieser Preisbewegung liegt nicht in lokalen Ereignissen

des Marktes, sondern in der grossen europäischen Nachfrage, welche für zentrale Länder, vor allem Skandinavien, bereits zu umfangreichen Käufen geführt hat. Im ferneren wird stark auf das grosse Einfuhrbedürfnis der Zentralmächte spekuliert. Es hat den Anschein, als ob die Regierung die Ausfuhr nach Deutschland mit allen Mitteln zu erleichtern sucht. Darauf weist n. a. der jüngst eröffnete Kredit von einer Milliarde Dollars, welcher privaten Firmen individuell in eine Höhe von bis zu fünfzig Millionen Dollars gewährt wird. Anfallen ist die starke Preisbewegung in Roggen, welcher bis jetzt, da Amerika solchen nicht konsumiert, gänzlich vernachlässigt war. Starke Käufe Skandinaviens und die Hoffnung, grosse Quantitäten nach Deutschland verschifft zu können, sind die Ursachen dieser Festigkeit. Russland, der frühere grosse Roggenlieferant, ist vorläufig angeschaltet, und schon werden Berechnungen aufgemacht, dass die Vorräte für die grosse Nachfrage Europas in Roggen und Gerste unzureichende seien. Der Umschwenk der Ansichten ist jedenfalls ein auffallender, wenn man bedenkt, dass noch vor kurzer Zeit Holland und die skandinavischen Länder gezwungen waren, von Amerika 400,000 Tonnen Gerste abzunehmen, da Amerika fürchtete, seine grossen Gerstenvorräte nicht rechtzeitig abstoßen zu können. Mais ist nicht allein fest im Hinblick auf die erwartete grosse Nachfrage, sondern auch hinsichtlich der indirekten Produkte der Schweine- zucht, wie Fleisch und Fette. Die Verschiffungen in Mais sind in den letzten Wochen ganz unbedeutende, ebenso die Stocks an der Küste. In jüngster Zeit wurden wieder ansehnliche Käufe von La Plata-Mais nach Nordamerika vorgenommen. Auch England beginnt sich zur Ansufuhr nach Deutschland zu organisieren und hat bereits 100,000 Tonnen Kartoffeln und einige Sendungen Lebensmittel, wie kondensierte Milch, nach Rotterdam verladen.

Angesichts der Festigkeit in Nordamerika muss die Frage aufgeworfen werden, ob diese Hausbewegung gerechtfertigt ist. Es ist nicht zu leugnen, dass die Einfuhrbedürfnisse Europas, wo im Laufe der letzten Jahre viel Vieh geschlachtet wurde, nicht mehr dieselben wie vor dem Kriege sind. Heute schon verfügt Belgien über mehr als genügend Viehfutter für die vorhandene Stückzahl Vieh, so dass in den letzten Tagen verschiedene Sendungen von Futtermitteln nach Holland ausgeführt wurden. Auch in Holland ist die Nachfrage eine anfallend kleine. Dazu kommt, dass z. B. argentinischer Mais wesentlich billiger als die meisten nordamerikanischen Futtermittel herangeführt werden kann. Wohl steht die Knappheit von Tonnage einem starken Importe aus Argentinien noch hindernd im Wege. Nichts schliesst aber aus, dass in den nächsten Monaten mehr Schiffsraum vorhanden sein wird, was dann zu einer scharfen Konkurrenz zwischen den Vereinigten Staaten und Argentinien führen wird.

Zunächst ist der Frachtenmarkt fest und steigend, was wiederum in der erwarteten baldigen Einfuhr nach Deutschland seine Erklärung findet. Für einen Dampfer von La Plata nach Rotterdam wurde Anfangs der Woche Fl. 140 per Tonne Fracht gezahlt, am folgenden Tage bereits Fl. 145.

Die Ernichterichte lauten im allgemeinen nicht ungünstig, ausgenommen in England, wo starke andauernde Regenfälle der Frühjahrssaat und dem zu Felde stehenden Wintergetreide geschadet haben. Aus Kanada und den mit Frühjahrswitzen beplanteten Gebieten der Vereinigten Staaten kommen dagegen Klagen über Trockenheit.

In Holland beginnt der Importhandel sich zu rühren. Derselbe beschränkt sich in der Hauptsache auf die Einfuhr von Leinkuchen, Kokoskuchen, Erdnusskuchen, Gluteneid, Maimehl, Gerste und Mais. An inländischen Hülsenfrüchten wie Erbsen und Bohnen stehen (auch aus früheren Militärvorräten herrührend) noch ansehnliche Vorräte zur Verfügung. Es ist daher die Ration per Kopf und Monat auf 1½ kg erhöht worden.

Die Butterkarten wurden aufgehoben und man erwartet auch über kurz oder lang die Einziehung der Brotkarten. Es scheint jedoch, dass die Regierung diesem Andringen noch nicht so rasch Folge leisten will, da Holland hinsichtlich des Brotgetreides doch nach wie vor von den hier importierten Mengen abhängig bleibt.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or, d'argent et de platine.

Poinçonnement des boîtes de montres: Mars 1919

Bureaux	Boîtes platine	Boîtes or	Boîtes argent	Total Mars
Bienne	—	4,225	32,499	36,724
La Chaux-de-Fonds	114	66,810	4,000	70,924
Delémont	—	1,392	11,514	12,906
Fleurier	—	278	15,983	16,261
Genève	284	5,311	26,748	30,293
Granges (Soleure)	—	2,595	38,454	41,049
Le Locle	—	8,425	9,358	17,783
Neuchâtel	—	—	4,888	4,888
Le Noirmont	15	2,111	40,217	42,343
Porrentruy	—	—	28,923	28,923
St-Imier	—	7,093	28,823	30,916
Schaffhouse	—	—	2,415	2,415
Tramelan	—	—	37,311	37,311
Total	363	96,240 ¹⁾	271,088	367,688
Mars 1918	322	79,846	278,000	357,668

¹⁾ Dont 5,358 boîtes or à bas titres, contremarquées.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 31. März — Situations hebdomadaires du 31 mars

Aktiva			
Metalbestand:	Fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	418,280,687.66	—	Or
Silber	65,362,235. —	—	Argent
	483,642,922.66	+ 5,550,696.65	
Darlehens-Kassascheine	9,867,850. —	— 874,575. —	Billets de la Caisse de Prêt
Portefeuille	472,520,201.61	+ 16,942,589.34	Portefeuille
Sichguthaben im Ausland	29,188,176.05	+ 14,715,600. —	Avoir à vue à l'étranger
Lombardvorschüsse	89,739,883.84	+ 1,015,429.59	Avances sur nantissements
Wertpapiere	8,496,319. —	— 24,998.15	Titres
Sonstige Aktiva	32,251,356.55	+ 4,586,593. —	Autres actifs
	1,075,208,659.71		
Passiva			
Eigene Gelder	28,440,868.48	—	Fonds propres
Notenumlauf	940,087,240. —	+ 60,885,715. —	Billets en circulation
Giro- u. Depotrechnungen	78,663,358.08	— 42,908,295.45	Virements et de débite
Sonstige Passiva	28,016,208.20	— 5,297,294.18	Autres passifs
	1,075,208,659.71		
Diskonto 5 1/2 %	gültig seit 8. Oktober 1918.	Taux d'escompte 5 1/2 %	depuis le 8 octobre 1918.
Lombardzinsen 6 %	gültig seit 8. Oktober 1918.	Taux pour avances 6 %	depuis le 8 octobre 1918.

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1919	1919	1919	1919	1919	1918	1917
	28. III.	15. III.	7. III.	28. II.	81. III.	31. III.	31. III.
	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
Schweiz	5/8	4 1/16	5/8	5/8	5/8	4 1/16	4 1/16
Paris	5	5	5	5	5	5	5
London	5	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16
Berlin	5	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16
Milano	5	5	5	5	5	5	5
Bruxelles	5	5	5	5	5	5	5
Wien	5	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16	5 1/16
Amsterdam	4 1/8	4 1/8	4 1/8	4 1/8	4 1/8	4 1/8	4 1/8
New-York	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4	4 1/4

o. = offiziell (official), p. = privat (hors banque), 1/2 Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur:

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 128.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3198; \$ 1 = Fr. 5.182.

	Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York
1919 31. III.	88.2	26.10	45.4	64.4	79.50	19.50	200.50	5.04
28. III.	85.59	26.35	46.60	78.08	80.94	22.81	199.60	4.96
15. III.	87.98	26.12 1/4	49.67	74.88	83.58	28.67	198.42	4.85 1/4
7. III.	87.95	26.21 1/4	44.54	74.46	83.44	22.4	198.25	4.80 1/4
28. II.	88.12	26.28	48.70	74.86	84.56	23.80	198.85	4.82 1/4
1918 31. III.	75.4	20.45	85.4	64.50	—	54.75	199.50	4.80
1917 31. III.	86.82	23.97 1/4	78.96	48.70	—	49.86	203.80	5.03 1/4
1916 31. III.	87.19	24.85 1/4	92.61	78.79	—	63.97	222.64	5.22
1915 31. III.	101.42	26.81	110.27	93.40	—	81.75	212.40	5.37

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf	Metalbestand	Portefeuille	Leihzahl	Giro- und Depots
Date	Circulation des billets	Reserve métallique	Portefeuille	Nantissements	Comptes de virements et de dépôts

7 III 1919 in Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.03, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 \$ = Fr. 5), in S. 1000

	Schweizerische Nationalbank	Banque Nationale Suisse
1919:	885,460	478,784
1918:	637,842	423,247
1917:	502,546	395,193
1916:	405,054	300,392

	Bank von Frankreich	Banque de France
1919:	33,091,895	5,851,419
1918:	24,650,027	5,625,586
1917:	18,281,277	5,425,214
1916:	14,649,649	5,679,484

	Bank von England	Banque d'Angleterre
1919:	1,777,803	2,081,277
1918:	1,189,770	1,502,118
1917:	965,918	1,350,348
1916:	827,607	1,401,959

	Deutsche Reichsbank	Banque Impériale Allemande
1919:	80,809,988	2,831,621
1918:	14,155,190	3,155,589
1917:	10,204,962	3,180,714
1916:	8,165,180	3,126,216

	Niederländische Bank	Banque des Pays-Bas
1919:	2,099,069	1,427,439
1918:	1,787,379	1,516,987
1917:	1,537,846	1,245,110
1916:	1,219,190	1,040,684

	Oesterreichisch-Ungarische Bank	Banque Austro-Hongroise
1919:	89,000,677	884,825
1918:	12,442,700	1,027,300
1917:	6,919,950	2,289,415

New-York Associated Banks

	1919:	1918:	1917:	1916:
Deutschland	Fr. 43. —	100 Mk.	—	—
Italien	67. —	100 Lire	—	—
Großbritannien	23.40	1 Pfund St.	—	—
Argentinien	503.50	100 Goldpesos	—	—

Wegen den kurzzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 14. Neue Beitritte. — 29. III. 1919. — Nouvelles adhésions.

Aeschau: III. 2611 Hiltbrunner, Fr.
Aigle: IIb. 285 Usine du Molage.
Altdorf: VII. 1418 S. A. C. Sektion Gotthard. — VII. 1416 Schweiz. Metall- u. Uhrenarbeiterverband, Sektion Altdorf, Sekretariat. — VII. 1398 Wipfl, Grundbuchverwalter.Aarau: IV. 732 Fuchs, Paul, escargots en gros.
Baden: VI. 1133 Mäder, Hermann, Hoch- und Tiefbauunternehmung.
Bäretswil: III. 2666 Wüthrich, Gebr., Mech. Drechsler und Holzwarenfabrik.
Balgach: IX. 1546 Knöpfel, J., Kassier der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Marbach.
Balsthal: Vb. 371 Schnyder, Rud., Dr.Basel: V. 4105 Agos A.-G. — V. 4119 Baubedarf Basel, Zoller, Naegeli & Cie. — V. 4118 Berger, Ernst, Reichensteinerstrasse 43. — V. 4135 Bernet, Robert, Konditorei.
V. 4127 Brockenbaugesellschaft. — V. 4108 Ceresa, Eligio, Postbeamter. — V. 4125 Dietrich, G. & M., Sandreuter. — V. 4123 Gisin-Petermann, Fritz, Camionnage und Spedition. — V. 4149 Jdd. Wanderbund «Blau-Weiss». — V. 4099 Kadetten-Artillerie-Verein. — V. 4107 Krucker, Hugo, Tell-Werk. — V. 3720 Masson, Lucien, Beamter S. B. B. — V. 4132 Mosterl Hutwilt, Depot Basel. — V. 4147 Müller, E., Wwe., Spengler. — V. 4100 Müller-Roth, J., Postbeamter. — V. 4142 Oertlin, Herm., Schreiner. — V. 4136 Saladin-Neindorff, J. — V. 4145 Schuhmachermeisterverein, Sektion Basel. — V. 4126 Schweizer-Annoncen A.-G., Filiale Basel. — V. 4148 Schweizer Pfadfinderbund, Liederbuchkommission. — V. 4106 Verein junger Christkatholiken. — V. 4117 Volkart-Bienz, Hans. — V. 4146 Waeffler, Arthur.

Bellinzona: XI. 886 Colodina, Guido, fabbrica di acque gazoze. — XI. 883 Feste pro 50° anniversario federazione cant. ticinesi di ginnastica. commissione premi. — XI. 875 Ospedale civico, S. G. Battista.

Bern (St. G.): IX. 2181 Hafner, J. A., Wallfahrtspriester Maria Bildstein.
Bern: III. 2649 Bock, Friedr., Mech. Werkstätte Bümpliz. — III. 2571 Fussball-Klub Beundfeld. — III. 2630 Kant. bern. Comité für die Aufnahme von Wiener Kindern.
III. 2634 Lehmann, Hans, Notariat. — III. 2658 Lindenmann & Chiesa, fumistes. — III. 2698 «Pro Ticino» Sezione di Berna. — III. 2632 Verkehrsschule Bern. — III. 2606 Weber, A., Buchbinder.Bernese: IX. 2092 Dierauer, Tobias, Architekt.
Biel: IVa. 876 Alt-Häuser-Verband des Turnvereins Technikum Biel. — Va. 505 Bütli-Kofer-Hofer, E., Elektr. Unternehmungen. — IVa. 895 Kropf-Chopard, Ad.

Bürzigen: IVa. 816 Blaser, H., Lehrer.

Bôle: IV. 736 Calame, Ernest, horticulteur.

Brugg: VI. 1185 Epper, Ad., Grabmal- und Bau-Bildhauerel.
La Chaux-de-Fonds: IVb. 225 Ryser, Chs., & Cie., fab. de ressorts. — IV. 673 The Mail Order «Trust» Limited.Chiasso: XI. 888 Azienda elettrica comunale. — XI. 879 Livio, P., Lorbeerexport, Cycasfabrik, Metall- und Perikranze.
Chur: X. 819 Becker, Jakob, Gartenbaugeschäft und Gartenbautechn. Bureau. — X. 822 Lokalkomitee Graubünden für notleidende Schweizerkinder. — X. 821 Rüfel, Hch., Zimmermeister.

Clausel: X. 817 Schweiz. Krankenkasse Helvetia Sektion Oberrandin.

Davos-Dorf: X. 816 Hoch-Fühela-Quellwasserversorgung Künzli & Barattelli.

Clarens: IIb. 282 Grognez, Marius, constructeur, poëlier-fumiste.

Cort: IVa. 889 Allmann & Glod, décolletages. — IVa. 885 Rossé, Bueche & Affolter, fab. l'Essor.
Courtépain: IIa. 302 Bongard, Vincent, station cantonale fribourgeoise d'élevage et d'incubation.

Delémont: V. 2512 Etat-Major de l'Armée, Bureau du Jura, Quartier-maître.

Egerkingen: Vb. 374 Fischer, Beda, z. Post.

Emmenda: IXa. 383 Jenny, Heinrich, Baumeister.

Genève: I. 1777 Assoc. de secours mutuel et de protection des intérêts suisses en Russie. — I. 1759 Barbey, Edmond, Dr. — I. 1776 Bonny, Th., pharmacie. — I. 1331 Comité universel des Unions chrétiennes de jeunes gens. — I. 1781 Courvoisier, Burdet & Cie., forges et aciéries, fonte. — I. 1741 v. Grünigen, E., importation. — I. 1767 Revue internationale de la Croix Rouge. — I. 1774 Schnelder, Aug., ferblanterie, installations sanitaires. — I. 1755 Société dentellière gruyérienne. — I. 1768 Steinmann, E., & fils, commerce de thé. — I. 1771 Tempia, Louis, fab. de produits chimiques, lessives.

— I. 331 Union chrétienne de jeunes gens (Comité universel). — I. 1742 Vautravers, E., vente d'obligations à lots. — I. 1772 Voillard, A., vins en gros. — I. 331 Weltkomitee der Christlichen Vereine Junger Männer.

Grenchen: Va. 505 Bütli-Kofer-Hofer, E., Elektr. Unternehmungen. — Va. 390 Ingold, E., Sohn, Möbelgeschäft.

Hägendorf: Vb. 366 Röthli, W., Baumeister.

Hauts-Geneveys: IV. 756 Schnelder frères, diamantine Eureka.

Hoebdorf: VII. 1200 Volksbank in Hochdorf.

Horw: VII. 1419 Müller, Emil, Glasbläserel, chem. techn. Apparate.

Kestenholz: Vb. 372 Studer, Cölestin, Weinbandung.

Kirchdorf: III. 2650 Schürch, Chr., Notar und Gemeindefschreiber.

Kollbrunn: VIIb. 572 Unterbringung notleidender Schweizerkinder, Komitee Toestal.
Kreuzlingen: VIII. 1216 Wohlmuth, G. & Co., Elektro-galvan. Heilapparate.

Kriens: VII. 1412 Arbeiter-Union des Kantons Luzern. — VII. 1400 S. A. de Filatures de Schappe Lyon.

Landern: IV. 742 Schwarz, H., beurre et fromage en gros.

Lausanne: II. 1428 Brocard, René, articles techniques brevetés, produits pour l'agriculture commission. — II. 1449 Hug-Vernier, robes. — II. 1513 Union des femmes russes. — II. 1433 Vallotton, H., Floral 1. — II. 1236 Walther-Roy, F., produits chimiques.

Lengnau (B.): IVa. 827 Racine, A., fab. d'horlogerie Enlar.
Leuzigen: Va. 519 Hanni-Arni, F., Mech. Werkstätte.

Liestal: V. 4134 Kranken- und Sterbefallkasse des Bezirkes Liestal. — V. 4133 Malermelsterverband Baselland.

Le Locle: IVb. 675 Gazette du Locle et parti «Ordre et Liberté».

Lugano: XI. 885 Bernasconi, O. & Co., carta all'ingrosso e rappresentanza. — XI. 874 Rezzonico, Gaetano.
Luzern: VII. 1322 Federer, Gebr., Gerberei, Filiale.

Lys: IVa. 824 Herli & Hegl, Buchdruckerel. — IVa. 888 Zahlstelle der «Patria», Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, Ernst Joss.

Malleray: IVa. 881 Charpiloz, Léon, plignons et pivotages. — IVa. 883 Municipalité de Malleray.
Marbach (St. G.): IX. 1546 Anstalt für schwachsinnige Kinder.Mett: IVa. 814 Schindler, A. Rob., Möbelhandlung.
Montreux: IIb. 283 Junod, J.-A., gralnerie montreuillienne. — IIb. 281 Vallotton, A., & Furer, P., agence immobilière.Moutier: IVa. 887 Jambé, Robert, avocat. — IVa. 892 Wagner, Raymond, propriétaire.
Murten: IIa. 299 Haesler & Hirschl, vins en gros.

Neuchâtel: IV. 762 Dudan, René. — IV. 697 Gerster-Kaiser, épicerie fine. — IV. 761 Zwiefel, F., publicité.

Neuendorf: Vb. 373 Studer-von Rohr, Dr., Arzt.

Niedersehöthal: V. 4111 Eschbach, C., Tuchversand.

Oiten: Vb. 368 Kullli, W., Malermeister.

Pieterlen: IVa. 899 Gemeindegasse, Ernst Schnelder.

Porrentruy: IVa. 894 Mouché, J., notaire.

Pratteln: V. 1837 Späni, Gebr., & Rächer, Baugeschäft.

Reiden: VII. 1417 Aeckerli, Fritz, Pumpenfabrik und landw. Maschinen.

Reigoldswil: V. 1490 Erzer, R., Arzt. — V. 4104 Zehntner, Leo, Dr., Tierarzt. — V. 4082 Zehntner-Schäfer, E.

Rheinfelden: V. 4140 Löwenapotheke Rheinfelden, R. Bentz, Apotheker. — V. 4098 Waldmeyer, G., Heuhandlung, Landwirtschaft.
Riedholz: Va. 523 Bargetzi, Louis, Uhrenfabrik.

Reile: II. 1533 Chemin de fer électrique Rolle-Gimel. — II. 1527 Pharmacie Arnold. — II. 1537 Rosset, Henri, pépiniériste en vignes américaines. — II. 577 Secrétariat général de l'Espoir.

St. Blaise: IV. 748 Mauler, R., Dr., médecin-chirurgien. — IV. 744 Zintgraf, H., pharmacien.
St. Ursanne: IVa. 917 Fabrique de chaux.

Samaden: X. 820 Tondury, J., & Cie., Engadinerbank.

St. Gallen: IX. 2176 Keul, Hch., Mech. Bauschreinerel und Glaserel. — IX. 2170 Sammlung für die Münchner Kinder.
St. Moritz-Dorf: X. 818 Militär-Erholungsheim.

Schaffhausen: VIIa. 666 Kantonsspital. — VIIa. 660 Metzgermeisterschaft. — VIIa. 665 Sieber-Gygax, G., Glas und Porzellan. — VIIa. 668 Volksapotheke des K. K. Kassen-Verbandes.

Sehlatt: VIIa. 663 Windler, Jb., Landesprodukte.

Selzach: Va. 518 Schraubenfabrik Selzach, Glisler & Beck A.-G.

Slon: IIc. 137 Garage valaisan, F. Lugnbühl & Ribordy. — IIc. 199 Wullmod, Henry, ing. agronome.
Solothurn: Va. 522 Ravichni, J., Glpser- und Malergeschäft.

Sonvilier: IVb. 672 Gasser & Cie., fab. de boîtes.

Sorvilier: IVa. 893 Gerniquet frères, fab. de décolletages.

Thayngen: VIIa. 653 Rohner, S., pat. chirurg. und Zahntechniker.

Töss: VIIb. 574 Gemeindegutsverwaltung.

Tour-de-Peilz: IIb. 287 Montet, Félix, & Cie., Ferblanterie, converture, appareillage.

Tramelan: IVa. 872 Bourquin, Rodolphe, droguerie et denrées coloniales. — IVa. 878 Burkhard, Léon, ameublements. — IVa. 877 Contrôle fédérale des ouvrages d'or et d'argent. Bureau de Tramelan. — IVa. 859 Kramer, Albert, fab. d'horlogerie. — IVa. 745 Mathey & Perrin, horlogerie.

Uster: VIII. 6446 Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Uster.

Vallorbe: II. 1438 Voumard, D., Imprimeur, adm.-red. de la «Feuille d'avis» et Journal de Vallorbe.
Wetzikon (Zch.): VII. 6444 Risler & Frel, Elektrische Anlagen.

Worb: II. 2655 Einwohnergemeindekasse.

Zizers: X. 812 Gemeindegasse.

Zollikofen: III. 2636 Schär, Paul, Tuchwaren.

Zürich: VIII. 1973 Glasstetter, F., Fllet, Broderie, Spltzen. — VIII. 6373 Gol, R., z. Leuchtkugel. — VIII. 6401 Häusermann, G. & Co., Entreprises industrielles et commerciales. — VIII. 6357 Hug, Gottfried, Md.-Tailleur. — VIII. 1001 Keyser, W., Keltenstr. 28. — VIII. 6437 Koch, Edmund, Ledermöbel. — VIII. 6439 Lokalverband der Arbeitgeber in der Bekleidungsbranche. — VIII. 6426 Orrible, A., Schildplattkämme. — VIII. 4120 Paganini, R. & Co., Export und Import. — VIII. 6410 Postillon & Chantreux-Verein. — VIII. 4023 Schudel, Hermann, Werkzeuge und Stahlwaren. — VIII. 1577 Stahl, Eduard, Export und Import. — VIII. 6367 Stiftung für Zürcher Pfadfinderheime. — VIII. 6431 Verband der deutschschweiz. Jünglingsbünde vom blauen Kreuz. — VIII. 6402 Vereinigung der Russlandschweizer. — VIII. 2332 Weinberger, S., Manufakturen und Tricoterie. — VIII. 6442 Zwingli-Verein.
Zug: VII. 1396 Revisions- und Treuhänder A.-G.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Prospectus

CANTON DE VAUD

Emprunt 5% de fr. 20 millions

Par décret du Grand Conseil du 27 février 1919 le Conseil d'Etat du Canton de Vaud a été autorisé à contracter un emprunt de fr. 20,000,000. — destiné à consolider sa dette flottante et à payer diverses dépenses extraordinaires prévues dans le décret ci-dessus.

Cet emprunt est divisé en 20,000 obligations de fr. 500. — et 10,000 obligations de fr. 1000. — au porteur, productives d'un intérêt au taux de 5 % l'an, munies de coupons semestriels payables les 1^{er} mai et 1^{er} novembre de chaque année. Les titres seront créés jouissance du 1^{er} mai 1919 et le premier coupon sera payable le 1^{er} novembre 1919. Cet emprunt sera remboursé intégralement sans autre avis le 1^{er} mai 1939.

Le Canton de Vaud se réserve la faculté de dénoncer au remboursement tout ou partie de l'emprunt dès le 1^{er} mai 1929, à toute échéance de coupons, moyennant un préavis de 3 mois. En cas de remboursements partiels, les obligations à rembourser seront désignées par le sort.

Les coupons échus et les obligations remboursables seront payables net d'impôts et sans retenue d'aucune sorte à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et dans ses agences, aux caisses des membres de l'Union des Banques Cantoniales Suisses et aux caisses des établissements faisant partie du Cartel de Banques Suisses.

Les formalités seront remplies pour l'admission des titres du présent emprunt aux Bourses de Lausanne, Bâle, Berne, Genève et Zurich.

Toutes les publications relatives au service de l'emprunt seront faites par les soins du Canton de Vaud dans la «Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud» et dans la «Feuille officielle suisse du commerce».

Lausanne, le 2 avril 1919.

Au nom du Canton de Vaud:

Le Conseiller d'Etat, Chef du Département des Finances:
Charles Fricker.

De cet

Emprunt 5% du Canton de Vaud
de fr. 20,000,000. —

fr. 1,500,000. — sont déjà p'acés par l'Etat et le solde de fr. 18,500 000. — est offert en souscription publique du 3 au 10 avril 1919, aux conditions suivantes:

1. Le prix de souscription est fixé à 97 % sous déduction des intérêts à 5 % dès la date de libération jusqu'au 1^{er} mai 1919, date de jouissance des titres, et plus intérêt au 5 % si la libération a lieu après cette date.

2. Le résultat de la répartition sera annoncé par lettre aux souscripteurs aussitôt après la clôture de la souscription. Si le montant souscrit dépasse celui des titres offerts, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnelle.

3. La libération des titres attribués s'effectuera à partir du 15 avril au 31 mai 1919. Les souscripteurs sur leur demande recevront contre leur versement de libération des Bons de livraison qui seront échangés dès que possible contre les titres définitifs. (31435 L) 864

Le 2 avril 1919.

Au nom de l'Union des Banques Cantoniales Suisses:

Banque Cantonale Vaudoise.

Banque Cantonale de Bâle.
Banque Cantonale Neuchâtelaise.

Banque Cantonale de Zurich.
Banque Cantonale d'Obwald.

Banque Cantonale de St-Gall.
Banque Cantonale de Soleure.

Cartel de Banques Suisses:

Banque Cantonale de Berne.
Union Financière de Genève.
Comptoir d'Escompte de Genève.

Crédit Suisse.
Société de Banque Suisse.
Banque Fédérale, S. A.
Banque Populaire Suisse.

Banque Commerciale de Bâle.
Société Anonyme Leu & Cie.
Union de Banques Suisses.

Domiciles de souscription:

Auderli: Union de Banques Suisses.
Aarau: Banque Cantonale d'Argovie. — Union de Banques Suisses.
Affoltern a. A.: Banque Cantonale de Zurich.
Aigle: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Banque de Montreux. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit.
Altendorf: Urner Kantonalbank.
Altstätten: Banque Cantonale de St-Gall.
Altstätten: Banque Populaire Suisse.
Amriswil: Banque Cantonale de Thurgovie.
Andelfingen: Banque Cantonale de Zurich.
Appenzell: Appenzell L.-Rh. Kantonalbank. — Banque Coopérative Suisse.
Arbon: Banque Cantonale de Thurgovie.
Arlenberg: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Arosa: Banque Cantonale des Grisons.
Arbonne: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Avenches: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Baden: Union de Banques Suisses.
Bâle: Banque Cantonale de Bâle. — Société de Banque Suisse. — Banque Commerciale de Bâle. — Crédit Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Banque d'Alsace et de Lorraine. — Basellandschaftliche Hypothekenbank. — Comptoir d'Escompte de Genève. — Handwerkerbank Basel. — Les Fils Dreyfus & Cie. — Ehinger & Cie. — C. Gutzwiler & Cie. — La Roche & Cie. — La Roche Fils & Cie. — Lüscher & Cie. — Oswald & Cie. — Paravicini, Christ & Cie. — Passavant & Cie. — Passavant Georges & Cie. — A. Sarasin & Cie. — Vest, Eckel & Cie. — Zahn & Cie.
Bauma: Banque Cantonale de Zurich.
Bellinzona: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.

Berne: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Banque Nationale Suisse. — Banque Commerciale de Berne. — Banque de Bernc. — Caisse d'Epargne et de Prêts. — Caisse des Dépôts de la ville de Berne. — Caisse Industrielle. — Eugène de Buren & Cie. — Armand von Ernst & Cie. — von Ernst & Cie. — Marcuard & Cie. — Wyttenbach & Cie.
Berthoud: Banque Cantonale de Berne. — Banque de Berthoud.
Bex: Banque Cantonale Vaudoise.
Blasens: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Popolare di Lugano. — Banca Svizzera-Americana.
Blennet: Banque Cantonale de Berne. — Société de Banque Suisse. — Banque Populaire Suisse.
Binningen: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Bischofszell: Banque Cantonale de Thurgovie.
Bremgarten: Banque Cantonale d'Argovie.
Brigue: Banque Cantonale du Valais. — Banque Coopérative Suisse. — Banque de Brigue.
Brugg: Banque Cantonale d'Argovie. — Banque Hypothécaire d'Argovie.
Bülach: Banque Cantonale de Zurich.
Bulle: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — Banque Populaire de la Gruyère. — Crédit Gruyérien.
Cernier: Banque Cantonale Neuchâtelaise.
Châtenay-d'Oex: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Châtel-St-Denis: Banque Populaire Suisse.
Chaux-de-Fonds: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Banque Fédérale S. A. — Société de Banque Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Perret & Cie. — Pury & Cie. — H. Rieckel & Cie.
Chasso: Banca dello Stato del Cantone

Ticino. — Società di Banca Svizzera. Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.
Clarens: Banque W. Cuénod & Cie, S. A.
Colre: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons.
Colombier: Banque Cantonale Neuchâtelaise.
Cossonay: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois.
Couvret: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Weibel & Cie.
Cully: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Davos: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons.
Degersheim: Banque Cantonale de St-Gall.
Delémont: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse. — Banque du Jura.
Dielendorf: Banque Cantonale de Zurich.
Dietikon: Banque Populaire Suisse.
Ehrens: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit.
Estavayer: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — Crédit agricole et Industriel de la Broye.
Flawil: Union de Banques Suisses.
Fleurier: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Sutter & Cie. — Weibel & Cie.
Frauenfeld: Banque Cantonale de Fribourg. — Crédit Suisse. — Crédit Foncier Suisse.
Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — A. Glasson & Cie. — Weck, Aeby & Cie.
Gals: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.
Gelterkinden: Basellandschaftliche Kantonalbank. — Basellandschaftliche Hypothekenbank.
Genève: Union Financière de Genève. — Comptoir d'Escompte de Genève. — Crédit Suisse. — Société de Banque Suisse. — Banque Commerciale de

Bâle. — Banque Fédérale, S. A. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Banque de Dépôts et de Crédit. — Banque Commerciale Genevoise. — Banque de Genève. — Banque de Paris et des Pays-Bas, Succ. de Genève. — Banque d'Alsace et de Lorraine. — Banque Populaire Genevoise. — Banque internationale du Commerce de Pétersbourg, Siège de Genève. — Crédit Lyonnais, Agence de Genève. — Crédit de la Suisse Française. — Société Belge de Crédit Industriel et Commercial et de Dépôts. — Société Suisse de Banque et de Dépôts. — Union-Bank. — Bonna & Cie. — Bordier & Cie. — H. Boveyron & Cie. — Chauvet Halm & Cie. — Chenevière & Cie. — Chevalier & Fermaud. — Darier & Cie. — A. de L'harpe & Cie. — Ferrier, Lullin & Cie. — Hentsch & Cie. — Hentsch, Forget & Cie. — Lenoir, Poulin & Cie. — Lombard, Odier & Cie. — Paccard & Cie. — G. Pictet & Cie. — Tagand et Pivot.
Glaris: Banque Cantonale de Glaris. — Crédit Suisse. — J. Leuzinger-Fischer.
Gossan: Union de Banques Suisses.
Grandson: Banque Cantonale Vaudoise.
Granges: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure.
Helden: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E.
Herisan: Banque Cantonale d'Appenzell Rh.-E. — Société de Banque Suisse.
Herzogenbuchsee: Banque Cantonale de Berne.
Hochdorf: Banque Cantonale Lucernoise. — Banque Populaire de Hochdorf.
Horgen: Banque Cantonale de Zurich. — Crédit Suisse.
Huttwil: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Interlaken: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire d'Interlaken.
Kirchberg: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Kreuzlingen: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.

Langenthal: Banque Cantonale de Berne. — Banque de Langenthal.
Langnau: Banque de Langnau.
La Sarraz: Union Vaudoise du Crédit.
Laufenbourg: Union de Banques Suisses.
Lauten: Banque Cantonale de Berne.
Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale, S. A. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Crédit Foncier Vaudois. — Union de Banques Suisses. — Banque de Lausanne. — Société Suisse de Banque et de Dépôts. — Union Vaudoise du Crédit. — Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit. — Bory, de Cérinville & Cie. — Brandenburg & Cie. — Ch. Bugnion & Cie. — Charrière & Roguin. — de Mouron & Sandoz. — Dubois frères. — Gulland & Cie. — G. Landis. — Monneron & Guye. — Moret, Chavannes & Cie. — A. Regamey & Cie. — Ch. Schmidhauser & Cie.
Leazbourg: Banque Hypothécaire.
Leysin: Berthoud & Cie.
Lichtensteig: Union de Banques Suisses.
Liestal: Basellandschaftliche Kantonalbank. — Union de Banques Suisses. — Basellandschaftliche Hypothekbank.
Leearne: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera-Americana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca della Svizzera Italiana.
Lecler: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Société de Banque Suisse. — Du Bois & L'Hardy.
Laecerne: Banque Cantonale Lucernoise. — Crédit Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Société de Crédit à Lucerne. — Banque Populaire de Lucerne. — Banque Populaire de Hochdorf. — Crivelli & Cie. — Falck & Cie. — Gut & Cie. — Hodel, Boesch & Cie. — Sautier & Cie. — J. Spieler & Cie.
Lugano: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Crédit Suisse. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca Svizzera-Americana.
Lutry: Banque Cantonale Vaudoise.
Mallers: Banque Cantonale de Berne.
Malters: Volksbank Wölhusen-Malters.
Männedorf: Gewerbebank Männedorf.
Martigny: Banque Cantonale du Valais. — Banque de Martigny. — Banque Coopérative Suisse.
Mellen: Banque Cantonale de Zurich. — Leihkasse Mellen-Herrliberg.
Mérlingen: Banque Cantonale de Berne.
Mels: Banque Cantonale de St-Gall.
Mendrisio: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera-Americana. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.

Menziken: Banque de Menziken.
Mézères: Banque Populaire de la Broye.
Monthey: Banque Cantonale du Valais. — Bruttin & Cie.
Montreux: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Populaire Suisse. — Banque de Montreux. — Banque William Cuénod & Cie., S. A. — Banque Dubois frères.
Morat: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — Banque Populaire Suisse.
Morges: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Union Vaudoise du Crédit. — Banque G. Fleury, S. A. — Monay, Cart & Cie.
Mondon: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Moutier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Nenehâtel: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Banque Nationale Suisse. — Berthoud & Cie. — Bonhôte & Cie. — Du Pasquier, Montmolin & Cie. — Perrot & Cie. — Pury & Cie.
Neuveville: Banque Cantonale de Berne.
Nolmont: Banque Cantonale de Berne.
Nyon: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
Oerlikon: Banque Cantonale de Zurich. — Crédit Suisse.
Olten: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Banque Coopérative Suisse. — Caisse d'Epargne.
Orbe: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit.
Oron: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit.
Payerne: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Payerne. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Pont-de-Martel: Banque Cantonale Neuchâtelaise.
Porrentruy: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Rapperswil: Banque Cantonale de St-Gall. — Union de Banques Suisses.
Reinach: Banque Populaire à Reinach.
Renens: Banque Cantonale Vaudoise.
Rhelenek: Carl Specker & Cie.
Rhinfelden: Banque Cantonale d'Argovie. — Banque Hypothécaire d'Argovie.
Richterswil: Société anonyme Leu & Cie.
Rolle: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
Rommhorn: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.

Rorschach: Banque Cantonale de St-Gall. — Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Coopérative Suisse.
Rüti: Banque Cantonale de Zurich. — Union de Banques Suisses.
Salgnelégler: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
Salavaux (Vully): Banque de Payerne.
Samaden: Banque Cantonale des Grisons. — J. Töndury & Cie., Engadinerbank.
Sarnen: Obwaldner Kantonalbank. — Obwaldner Gewerbebank.
Schaffhouse: Banque Cantonale de Schaffhouse. — Banque de Schaffhouse. — Oechsli frères.
Schüpfheim: Banque Cantonale Lucernoise.
Schwyz: Kantonalbank Schwyz. — Banque de Schwyz. — Banque Coopérative Suisse.
Sentier: Banque Cantonale Vaudoise.
Sierre: Banque Cantonale du Valais. — Crédit Sierrois. — Banque Coopérative Suisse.
Sion: Banque Cantonale du Valais. — De Riedmatten & Cie. — Bruttin & Cie.
Sirmach: Banque Cantonale de Thurgovie.
Sissach: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Soleure: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Solothurnische Leihkasse. — Henzi & Kulli.
Stafa: Société Anonyme Leu & Cie.
Stans: Nidwaldner Kantonalbank.
Ste-Croix: Banque Cantonale Vaudoise.
St-Gall: Banque Cantonale de St-Gall. — Crédit Suisse. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Banque de St-Gall. — Banque Hypothécaire de St-Gall. — Banque Coopérative Suisse. — Crédit St-Gallois. — Union Suisse des Caisse Raiffeisen. — Wegelin & Cie.
Steckborn: Banque Cantonale de Thurgovie.
Steffisbourg: Caisse d'Epargne et de Prêts.
St-Imier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
St-Moritz: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons. — St. Moritzer Bank, S. A. — J. Töndury & Cie., Engadinerbank.
Sursee: Banque Cantonale Lucernoise.
Tavannes: Banque Populaire Suisse.
Teufen: Banque Cantonale d'Appenzell.
Thalwil: Banque Cantonale de Zurich. — Banque Populaire Suisse.
Thoune: Banque Cantonale de Berne. — Caisse d'Epargne et de Prêts, à Thoune.
Tramelin: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.

Uster: Banque Cantonale de Zurich. — Banque Populaire Suisse.
Uznach: Leih- & Sparkasse vom Seebezirk & Gaster.
Valtorbe: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Union Vaudoise du Crédit.
Vevey: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Fédérale S. A. — Banque William Cuénod & Cie, S. A. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit. — Couvreur & Cie. — Cuénod, de Gautard & Cie. — De Palézieux & Cie.
Wädenswil: Banque Wädenswil.
Wald: Banque Cantonale de Zurich.
Waldenburg: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Wattwil: Banque Cantonale de St-Gall.
Welfeld: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
Wetzikon: Banque Populaire Suisse.
Will: Banque Cantonale de St-Gall. — Union de Banques Suisses.
Willisau: Banque Cantonale Lucernoise.
Winterthur: Banque Cantonale de Zurich. — Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Banque Hypothécaire.
Wohlen: Banque Cantonale d'Argovie. — Union de Banques Suisses.
Wölhusen: Volksbank Wölhusen-Malters.
Yverdon: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit. — A. Piguet & Cie.
Zofingue: Banque Cantonale d'Argovie. — Banque de Zofingue.
Zoug: Banque Cantonale Zougnoise. — Banque de Zoug.
Zurich: Banque Cantonale de Zurich. — Crédit Suisse. — Banque Fédérale, S. A. — Société anonyme Len & Cie. — Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Commerciale de Bâle. — Banque Populaire Suisse. — Banque Nationale Suisse. — Banque Commerciale et Industrielle. — Banque Coopérative Suisse. — Banque de Dépôts de Zurich. — Banque Hypothécaire de Winterthur. — Caisse de Prêts Enge. — Comptoir d'Escompte de Mulhouse. — Crédit Foncier Suisse. — Gewerbebank in Zürich. — Inkasso- & Effektenbank. — Schweizerische Vereinsbank. — Jul. Bär & Cie. — Blankart & Cie. — Dätwyler & Cie. — Escher, Freisz & Cie. — A. Hofmann & Cie., S. A. — Orelli im Thalhof. — Rahn & Bodmer. — J. Rinderknecht. — Schoop, Reiff & Cie. — E. Suter, S. A. — Vogel & Cie. — Banque Guyerzeller S. A.
Zurzach: Caisse d'Epargne et de Prêts, à Zurzach.

Industrie-Gesellschaft für Schappe in Basel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 15. April 1919, vormittags 10^{1/2} Uhr
 am Sitze der Gesellschaft, Isteinerstrasse Nr. 40, in Basel

TRAKTANDEN

der siebenunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1918, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1919 und von zwei Suppleanten derselben.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, steht es den Aktionären frei, bis spätestens den 10. April 1919 einschliesslich, ihre Aktien bei der Gesellschaftskasse, oder bei einer der in Basel niedergelassenen Banken und deren Filialen in der Schweiz, zu deponieren, wogegen ihnen auf Grund der eingereichten Hinterlagsausweise Zutrittskarten zur Generalversammlung am Gesellschaftssitz ausgeteilt werden.

Der Bericht des Verwaltungsrates und die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 4. April 1919 an am Sitze der Gesellschaft in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

Namens des Verwaltungsrates der
 Industrie-Gesellschaft für Schappe,
 Der Präsident: C. Vischer-Von der Mühl.

Banque de Prêts sur Gages de Lausanne S. A.
 (autorisée par l'Etat)

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
 pour le jeudi 17 avril 1919, à 5 heures de l'après-midi, au Restaurant des Deux-Garces, Lausanne.
 (11456 L) 980

Ordre du jour statuaire

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez MM. Dubois Frères, banquiers, Place St-François 6, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions ou certificats justifiant le dépôt de celle-ci jusqu'au 15 avril.

Le conseil d'administration.

Aufforderung

Die Metallum A. G. in Bern hat in der Generalversammlung vom 13. Dezember 1918 ihre Auflösung beschlossen. Infolgedessen werden die Gläubiger dieser Gesellschaft gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 15. April 1920 der Gesellschaft zuhanden der deutschen Gesandtschaft in Bern schriftlich anzumelden.
 (O. F. 3292 B.) 921

Bern, den 1. April 1919.

Metallum A. G. in Liq.

Rheintalische Gas-Gesellschaft in St. Margrethen

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
 auf Donnerstag, den 10. April 1919, vormittags 11 Uhr, in Zürich,
 bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, Bahnhofstrasse 20

TRAKTANDEN:

1. Abnahme, resp. Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates, sowie der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1918, unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle, Decharge-erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und der Bilanz.
 (1949 Q.) 903.
3. Unvorhergesehenes.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren, nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 2. April d. J. ab an der Gesellschaftskasse in St. Margrethen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.
 St. Margrethen, den 29. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Maschinenfabrik Wängli A.-G. vormals Gamper A.-G.
 Wängli (Thurgau)

Ausserordentliche Aktionärversammlung
 Dienstag, den 15. April 1919, nachmittags 2 Uhr, im Schwert in Wängli
 betreffend Erhöhung des Aktienkapitals.

Der Verwaltungsrat.

Kanton Bern

Auf 1. Juli 1919 wird die zehnte Amortisationsreihe des 3 1/2 % Anleihe von 1890 von Fr. 15,000,000 mit Fr. 525,000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hierfür folgende 1050 Obligationen ausgelost worden:

Nr. 101—110	5081—5090	9471—9480	14701—14710	22731—22739
521—280	5821—5830	9541—9550	15441—15450	22781—22790
391—400	5811—5820	9711—9720	15571—15580	22961—22970
961—960	6181—6170	9901—9910	15741—15750	23201—23210
1651—1660	6421—6430	9931—9940	16451—16460	23261—23270
1751—1760	6691—6700	10861—10870	16461—16470	23401—23410
2151—2160	6661—6670	10951—10960	17211—17220	23681—23690
2211—2220	6711—6720	10981—10990	17281—17290	23881—23890
2341—2350	7291—7300	11791—11800	18201—18210	23901—23910
2401—2410	7801—7810	11961—11970	18281—18290	23911—23920
2471—2480	7661—7670	12601—12610	18721—18730	24771—24780
2541—2550	7571—7580	12851—12860	20381—20390	25261—25270
3071—3080	7581—7590	18021—18030	20561—20570	26441—26450
3091—3100	7771—7780	18031—18040	20671—20680	26681—26690
3261—3270	7821—7830	18131—18140	20731—20740	27021—27030
3321—3330	7851—7860	18261—18270	21111—21120	27361—27370
3521—3530	8181—8190	18661—18670	21151—21160	27861—27870
3561—3570	8471—8480	18801—18810	21171—21180	27921—27930
4021—4030	8651—8660	18831—18840	21501—21510	28371—28380
4761—4770	9011—9020	14231—14240	22291—22300	28571—28580
4941—4950	9891—9900	14581—14590	22381—22390	29191—29200

Von den früher ausgelosten Obligationen sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung vorgezogen worden: (3098 Y) 984

Nr. 257—260	15788	25607	26501	28994—28996
12181	17587—17588	24130	27163—27169	
15281—15290	18746	28411—28420	27389—27390	

Nr. 1342	9948	18277—18280	20611—20612	26408—26410	28510
5617	11779—11780	18637	20617—20620	28528—28530	29181—29140
7054	18271—18278	17592	25408—25409	28507	29346

Nr. 876—877	8713—8717	11719—11720	17404	23989
1168—1170	9448—9445*	15929	17410	26298
1616—1620	9446	14771—14772	20105—20110	26901—26904
2195	9981—9987	15866—15868	21060	28303—28304
2416—2417	10282*	15973—15974	22007—22008	28981
3781—3784	10284—10286	16536	22051—22059	
7420	10764	17343	22419	
8808—8810	11655	17847	22953	

Nr. 310	9451	18099—18100	20890	23870
1986—1987	9466—9467	15634—15636	20971	24527—24530
2311	9527—9530	15639	21342—21350	25754*
2795—2797	10109—10110	16040	21371—21380	26535—26540
3431—3430	10461—10470	17541	22191	26706
3881—3882	10674	17550	22199	26708
4171	11026—11027	17731—17740	22305—22309	26709a
4180	11029	17818—17816	22443	26710a
5210	11520	17995—17996	22447—22448	29583
6057	11921	20121—20180	23491—23494	29588
7198	12664	20151—20154	23508	
7818—7820	12669—12670	20461	23733—23737	
8231—8240	13091—13096	20552—20558	23866	

Nr. 424—430	7692—7698	11282	14985—14986	21147
651—658	7696	11290	15042—15043	21149
660	8811	11941—11950	15045—15049	21481—21486
1118—1120	8317	12183—12188	15161—15165	22101—22104
1384—1387	8320	12261—12263	15168—15170	22405—22407
1440	8397	12266	15495—15496	22424—22428
1444—1450	8400	12268—12270	15499	22581—22583
1608	8710	12711	16148—16150	22761—22770
1610	8841—8848	12712—12713	17161—17170	24581
8181—8140	9111—9112	12714*	17801—17802	24534—24536
3501—3505	9114—9113	12715	17805	24695—24700
4211	9281—9282	12720	17807—17810	24781—24740
4214—4215	9286	13056—13059	17891—17400	25804—25810
4217—4220	9481—9440*	13161—13164	17721—17780	26021
4812—4815	9682—9685	13166—13168	17841	26103—26107
4953—4960*	9687—9690	13170	18581—18585	26721—26730
5005—5006	9861—9864	13821—13825	19171	26781—26785
5281—5284	10001—10006	13827—13830	19178—19180	26787—26788
5286—5290	10568—10569	18451—18454	19201—19210	26790—26800
5382*	10714—10717	13460	19321	27303—27306
5387—5390	10791	13948—13948	19325—19326	28155—28156
5493—5494	10793	14027—14028	19581—19588	28158—28160
5791—5792	10891—10892	14171—14178	19539—19540	28211
5794—5800	10894—10895	14191—14200	20221—20230	28216
6258	10900*	14295—14298	20631—20630	28218—28220
6568—6570	11191	14300	20921—20924	29161—29167
6561—6569	11194	14721—14722	21033—21034	29169
7260	11195	14727	21101—21104	29772
7351—7357	11200	14981	21108—21109	

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr einstragend sind.

Bern, den 31. März 1919. Der Finanzdirektor: Scheurer.
* Die Nummern 20790, 9448—9445, 10282, 25754, 4954/55, 5382, 9437, 10900, 12714 sind gerichtlich gesperrt und werden vorläufig nicht eingelöst.

Fachkurse zur Ausbildung von Handelslehrern und Bücherrevisoren, Basel

Diese staatlichen Kurse wollen Handelslehrern und Bücherrevisoren eine umfassende und vertiefte Berufsbildung vermitteln und in zweiter Linie den an der Universität Basel studierenden Juristen und Nationalökonomien Gelegenheit zu einer gründlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung bieten.

Das Vorlesungsverzeichnis für das Sommersemester 1919 ist erschienen.

Studienprogramm, Prüfungsreglemente etc. sendet auf Wunsch die Kanzlei des Erziehungsdepartements Baselstadt. Basel, im März 1919. (1440 Q) 655,

Bureauumöbel

in allen Preislagen liefert
Schweiz. Bureauumöbelabrik
W. Bucher, Kerns (Obwalden)
(885 La) Referenzen zu Diensten 188

Zu verkaufen, wegen Geschäftsveränderung, ein Posten Seifen - Pulver und Aluminium - Artikel.

Man wende sich an M. F. Beral, Balle. (656 B) 926.

Amerik. Buchführ. lehrb. gr. d. Unterrichts. Erf. gar. Verl. Sie Grätzlpr. H. Frisch, Buchexperte, Zürich 67

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Ver. Öffentl. des Ges. in der «Feuille d'avis de Montreux» und in dem «Journal et Liste des Etrangers de Montreux».

Motorwagenfabrik Berna A.-G., Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Samstag, den 12. April 1919, vormittags 10 1/2 Uhr
im Bahnhofbüffet Olten (I. Stock)

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918 sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Krediterteilung an den Verwaltungsrat.
7. Ratifikation des Verwaltungsratsbeschlusses betreffend Verkauf von Aktien.
8. Mitteilungen.
9. Umfrage.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1918 sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 31. März 1919 an im Verwaltungsgebäude in Olten zur Einsicht der HH. Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom 31. März 1919 bis und mit den 9. April 1919 bei der Direktion der Gesellschaft erhoben werden. Die HH. Aktionäre können sich durch schriftliche Vollmacht durch andere Aktionäre vertreten lassen.

Olten, den 28. März 1919.

Motorwagenfabrik Berna A.-G.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: H. HEER.

Schweizerische Autos A.-G. in Liq. in Schaffhausen

Einladung zur Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Samstag, den 12. April 1919, vormittags 9 1/2 Uhr
im Bahnhofbüffet in Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über die Abschlussrechnung pro 31. Dezember 1918 und Dechargeerteilung an die Liquidationskommission.
3. Beschlussfassung über die Beendigung der Liquidation und Auftragserteilung zur Löschung im Handelsregister.

Die Abschlussrechnung liegt vom 31. März 1919 an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf bei Herrn H. Koller-Grob, St. Gallen.

Die Liquidatoren.

American Machinery Import Office S. A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

à la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel
le lundi 14 avril 1919, à 5 1/2 heures du soir

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de l'assemblée du 28 février 1918.
2. Comptes pour l'exercice social 1918. Rapports y relatifs. Discussion et votation. (1448 Z) 886
3. Nomination du commissaire-vérificateur pour 1919.
4. Augmentation du capital-actions.

Pour avoir le droit de participer à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront effectuer à la Banque Cantonale Neuchâteloise jusqu'au 8 avril 1919 le dépôt de leurs actions ou d'un récépissé en tenant lieu, conformément à l'article 11 des statuts. En échange de chaque dépôt, il sera délivré une carte d'admission à l'assemblée générale.

Le bilan et le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront déposés au siège social à Zurich et à la Banque Cantonale Neuchâteloise à partir du 6 avril 1919.

Zurich, le 29 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Banque Foncière du Jura, Basel

Dividendenzahlung für das 39. Geschäftsjahr 1918

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1918 wurde in der ordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1919 auf

5 % = Fr. 25 pro Aktie

festgesetzt und ist zahlbar vom 4. April 1919 an gegen Aushändigung des Coupons Nr. 32: (1987 Q) 9321

in BASEL: an der Kasse der Bank, bei dem Schweizerischen Bankverein und dessen Filialen, bei den Herren Dreyfus & Co., bei den Herren Ehlig & Co., bei den Herren La Roche & Co., bei den Herren Zahn & Co.;
ferner in BERN: bei der Kantonalbank von Bern und deren Filialen, bei der Spar- & Leihkasse in Bern.